

WELTKULTUREN MUSEUM

DER MÄRZ

IM WELTKULTUREN MUSEUM



Besucherin der Ausstellung „SHEROES. Comic Art from Africa“
im Weltkulturen Museum. Foto: Linda Deutsch

Liebe Journalistinnen und Journalisten,

Der März im Weltkulturen Museum wird kreativ, kritisch und dialogisch!

Die aktuelle Ausstellung „SHEROES. Comic Art from Africa“ ist eingerahmt in ein vielfältiges Begleitprogramm: Ob nun Kemetic Yoga, Workshops zu Comics oder Gespräche und Führungen zum feministischen Kampftag und zu Schwarzem Feminismus – wir freuen uns auf den lebendigen Austausch im Museum!

AUSSTELLUNG

SHEROES. Comic Art from Africa
Bis 30. August 2026

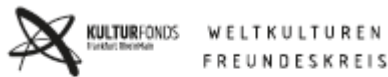
Die Ausstellung „SHEROES. Comic Art from Africa“ gibt einen Einblick in die vielfältige Comicszene Afrikas. Eine wachsende Gruppe junger Kreativer vom afrikanischen Kontinent erzählt in ihren Werken von (vorkolonialer) Geschichte, greift auf kulturelle Mythen und Symbole zurück und spricht soziale und ökologische Herausforderungen an. Mit ihren Comics bringen sie ihre Stimmen, Erfahrungen und Forderungen in die globale Gesellschaft ein. Sie widmen sich den wichtigen Themen unserer Zeit und entwerfen neue Zukunftsbilder.

SHEROES stellt dabei Hauptdarstellerinnen und weibliche Perspektiven in den Mittelpunkt: Superheldinnen, die mit lokalen Gottheiten gegen Umweltkatastrophen kämpfen; eine junge Frau, die ihren urbanen Alltag meistert; Protagonistinnen, die LGBTQ+-Rechte verteidigen; eine Geschichtenerzählerin, die sich für eine demokratische Verteilung von Wissen einsetzt.

Mit ihren Werken fordern die Comicmacher:innen den Status Quo der internationalen Bühne von Kunst und Kultur heraus, auf der weibliche Perspektiven des Globalen Südens noch immer marginalisiert werden.

Weltkulturen Museum, Schaumainkai 29, 60594 Frankfurt am Main
Eintritt: 7 € / ermäßigt 3,50 €, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre
Eintritt frei!
Öffnungszeiten: Di und Do-So 11-18 Uhr, Mi 11-20 Uhr

Mit freundlicher Unterstützung von:



ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN
„SHEROES. Comic Art from Africa“
Mit Kulturvermittler:innen

Mittwoch, 4. März, 18 Uhr
Mit Ute Hecht

Samstag, 7. März, 15 Uhr
Mit Debora Schöbel

Sonntag, 8. März, 15 Uhr
Mit Debora Schöbel

Mittwoch, 11. März, 18 Uhr
Mit Hosnijah Mehr

Sonntag, 15. März, 15 Uhr
Mit Ute Hecht

Mittwoch, 18. März, 18 Uhr
Mit Alisa Napitupulu

Sonntag, 22. März, 15 Uhr
Mit Alex Novačesković

Mittwoch, 25. März, 18 Uhr
Mit Hosnijah Mehr

Die Ausstellung „SHEROES. Comic Art from Africa“ gibt einen Einblick in die vielfältige Comicszene Afrikas. Sie stellt dabei Hauptdarstellerinnen und weibliche Perspektiven in den Mittelpunkt. In den Kuratorinnenführungen berichten die Macherinnen über die Entstehung der Ausstellung und die Zusammenarbeit mit den internationalen Künstler:innen und Kreativen.

7 Euro, ermäßigt 3,50 Euro. Ohne Anmeldung
Weltkulturen Museum, Schaumainkai 29

SONDERFÜHRUNGEN

Sonntag, 8. März, 11-12.30 Uhr

Dialogischer Rundgang zum Feministischen Kampftag

Mit Kulturvermittlerin Leonie Männich und Co-Kuratorin Vera Grosch

Welche Körper gelten als held:innenhaft? Welche nicht, und warum? Im gemeinsamen Rundgang werden feministische Held:innenbilder, ihre Ambivalenzen und Widersprüche diskutiert und gefragt, wie sich auch alltägliches Handeln zwischen Erschöpfung und Entsagung in Vorstellungen von Stärke einschreiben lässt.

Die Teilnahme an der Führung ist im Eintrittspreis enthalten. Ohne Anmeldung.

Weltkulturen Museum, Schaumainkai 29

Samstag, 14. März, 15 Uhr

Dialogischer Rundgang

Mit Kunsthistorikerin Franziska Kaun und Kuratorin Julia Friedel

Der gemeinsame Rundgang beleuchtet zeitgenössische Kunstformen im ethnologischen Museum sowie dekoloniale Perspektiven und kuratorische Praktiken.

Die Teilnahme an der Führung ist im Eintrittspreis enthalten. Ohne Anmeldung.

Weltkulturen Museum, Schaumainkai 29

Samstag, 21. März, 15 Uhr

„SHEROES. Comic Art from Africa“

Kuratorinnenführung mit Vera Grosch (Volontärin Afrika-Sammlung)

Die Ausstellung „SHEROES. Comic Art from Africa“ gibt einen Einblick in die vielfältige Comicszene Afrikas. Sie stellt dabei Hauptdarstellerinnen und weibliche Perspektiven in den Mittelpunkt. In den Kuratorinnenführungen berichten die Macherinnen über die Entstehung der Ausstellung und die Zusammenarbeit mit den internationalen Künstler:innen und Kreativen.

Die Teilnahme an der Führung ist im Eintrittspreis enthalten. Ohne Anmeldung.

Weltkulturen Museum, Schaumainkai 29

Freitag, 27. März, 15-16.30 Uhr

**Inklusive Führung für Schwerhörige und CI-Träger:innen
In Kooperation mit der Frankfurter Stiftung für Gehörlose und
Schwerhörige**

Mit Kulturvermittlerin Iris Loew

Die Führung durch die Ausstellung „SHEROES. Comic Art from Africa“ gibt einen Einblick in die vielfältige Comicszene Afrikas. Sie stellt dabei Hauptdarstellerinnen und weibliche Perspektiven in den Mittelpunkt. Von Superheldinnen, die in Verbindung mit lokalen Gottheiten gegen Umweltkatastrophen kämpfen, über junge Frauen, die ihren urbanen Alltag meistern, bis hin zu Protagonistinnen, die sich für LGBTQ+ Rechte einsetzen oder als Geschichtenerzählerinnen für eine gerechtere Verteilung von Wissen eintreten. Die Gruppenausstellung zeigt, wie die Künstler:innen soziale und ökologische Herausforderungen ansprechen und mit ihren Comics kraftvoll neue Zukunftsbilder entwerfen. Mit induktiver Höranlage, Induktionsschleifen sind vor Ort verfügbar. Die Teilnahme an der Führung ist im Eintrittspreis enthalten. Mit Anmeldung über die Website der glsh Stiftung: <https://www.glsh-stiftung.de/anmeldung/?event=1363> .
Weltkulturen Museum, Schaumainkai 29

Sonntag, 29. März, 15 Uhr

„Postkoloniale Neuinterpretationen - Ein Blick auf zeitgenössische afrikanische Comics“

Mit Kulturvermittlerin Ajab Lucknowwala

Die Führung zeigt auf, wie die Comics in der Ausstellung SHEROES die Vermächtnisse kolonialer Macht reflektieren, hinterfragen und unterwandern. Anhand dieser Geschichten, Bilder und Figuren untersucht die Führung, wie koloniale Gewalt das heutige soziale, kulturelle und politische Leben weiterhin prägt.
In englischer Sprache
Die Teilnahme an der Führung ist im Eintrittspreis enthalten. Ohne Anmeldung.
Weltkulturen Museum, Schaumainkai 29

WELTKULTUREN VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 1. März, 15-17 Uhr

Comic-Zeichen-Workshop

Mit Comic-Künstlerin Katharina Hantke

Die Ausstellung selbst wird zur erzählerischen Umgebung. Gemeinsam erkunden wir die Räume, lassen uns von Architektur, Objekten und Stimmungen inspirieren und entwickeln daraus Comics. Durch Bewegung im Raum, gemeinsames Zeichnen und spielerische Storytelling-Formate – wie das Weitergeben von Comic-Bildern (Panels) – entstehen einseitige Comicgeschichten, 4-Panel-Shortcomics und Zines. Der Fokus liegt auf Figurenentwicklung, Held:innen und kollektiver Ideenfindung. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.
Für Jugendliche und Erwachsene, 6 Euro pro Person zzgl. Eintritt
Anmeldung unter www.weltkulturenmuseum.de
Weltkulturen Museum, Schaumainkai 29

Donnerstag, 5. März, 19-20.30 Uhr

„Frauen als Hauptfiguren: Ein Gespräch mit der Autorin Yasmin Sibai“

Moderation: Julia Albrecht, Kulturvermittlerin, Weltkulturen Museum

Yasmin Sibai wurde in Hannover geboren, ihre Familie stammt von dort sowie aus Thüringen, Homs und Damaskus. Sie war Frontfrau einer Punkband, arbeitete als Architektin und DJ und zog zweiunddreißigmal um. Jetzt lebt sie in Frankfurt am Main und schreibt Prosa und Lyrik. 2023 erschien ihr Romandebüt „Punked“ bei der Frankfurter Verlagsanstalt. 2024 erhielt sie dafür den Thalia Debütkrimipreis. 2025 gewann sie für ihren literarischen Essay, „Ohne Grenzen kein Feld“, den EDIT Essaypreis. Ihre bewegte Biografie, über die sie im Weltkulturen Museum spricht, spiegelt sich in ihren Werken wider.
5 Euro, ermäßigt 2,50 Euro (Nur Barzahlung)
Anmeldung unter www.weltkulturenmuseum.de
Weltkulturen Bibliothek, Schaumainkai 35

Sonntag, 8. März, 19-21 Uhr

„Schwarzer Feminismus: Zwischenstand und Perspektiven“

Ein Gespräch mit der Autorin und Professorin Natasha A. Kelly

Moderation: Lidia Ghirmai (Studierende Erziehungswissenschaften, Goethe-Universität Frankfurt)

Welche Rolle spielte der Schwarze Feminismus für die Geschichte der Frauenbewegung in Deutschland und welche Bedeutung kommt ihm heute zu? Ausgehend von ihren zentralen Publikationen zieht die Kommunikationswissenschaftlerin und künstlerische Leiterin des Iwalewahauses Prof. Dr. Natasha A. Kelly eine Zwischenbilanz Schwarzer feministischer Bewegungen und eröffnet Perspektiven für die Zukunft. Der Abend verbindet persönliche Einblicke, wissenschaftliche Analysen und gesellschaftspolitische Fragen.

5 Euro, ermäßigt 2,50 Euro (Nur Barzahlung)

Mit Anmeldung unter www.weltkulturenmuseum.de

Weltkulturen Museum, Schaumainkai 35

Donnerstag, 12. März, 18-19.30 Uhr

Kemetic Yoga (Smai Tawi) in der Ausstellung „Sheroes. Comic Art from Africa“

Workshop

Mit Tasha Quaynor (Kemetic Yogalehrerin)

Wir tauchen ein in Kemetic Yoga (Smai Tawi), eine alte, ganzheitliche, afrozentrische Form des Yoga aus dem Niltal. Diese Praxis vereint körperliche Übungen, tiefe Atmung und Meditation. Wir erleben, wie wir Stress abbauen, unsere körperliche Stärke verbessern und mentale Klarheit erlangen.

Kemetic Yoga bietet allen Praktizierenden einen Weg, sich mit innerer Ruhe zu verbinden und das Wohlbefinden ganzheitlich zu steigern.

Kemetic-Yogalehrerin Tascha Quaynor gibt eine Einführung in die Haltungen und Posen des Smai Tawi.

Geeignet für Anfänger:innen und Fortgeschrittene.

Bitte eine Yogamatte mitbringen.

15 Euro pro Person

Mit Anmeldung unter www.weltkulturenmuseum.de

Weltkulturen Museum, Schaumainkai 29

Sonntag, 15. März, 15-17 Uhr

„Layering und Layouts in Comics“

Workshop

Mit Multimedia Künstlerin Jordan Rita Seruya Awori

Wir lernen die Ausstellung „SHEROES. Comic Art from Africa“ kennen, indem wir selbst aktiv werden. Der Workshop gibt eine Einführung in die

Technik des Layering – eine künstlerische Strategie bei der mehrere visuelle, narrative und zeitliche Ebenen übereinander gelagert werden. Gemeinsam besuchen wir die Ausstellung und begegnen darin vielfältigen und spannenden Geschichten. Inspiriert von den Comics der Ausstellung entwickeln wir anschließend unter Anleitung der Künstlerin Jordan Rita Seruya Awori ein eigenes multimediales Comic.

Für Jugendliche und Erwachsene

In englischer Sprache mit deutscher Übersetzung

9 Euro pro Person zzgl. Eintritt

Mit Anmeldung unter www.weltkulturenmuseum.de

Weltkulturen Museum, Schaumainkai 29

Donnerstag, 26. März, 17-19.30 Uhr

„Mit Comics über alles reden?“

Workshop in Kooperation mit der vhs Frankfurt

Mit Kulturvermittlerin Leonie Männich

Gemeinsam erkunden wir die Ausstellung „SHEROES. Comic Art from Africa“. Dabei stehen Themen wie Kolonialismus und Macht im Zusammenhang mit Wissen, Geschichtsschreibung und Erinnerungskultur im Mittelpunkt. Wir notieren Beobachtungen und Fragen in Verbindung mit den Werken in der Ausstellung, die im gemeinsamen Gespräch vertieft werden.

In englischer Sprache mit deutscher Übersetzung

Für junge Erwachsene und Erwachsene

9 Euro pro Person inklusive Eintritt

Anmeldung über die vhs: Kursnr. 0108-17

Weltkulturen Museum, Schaumainkai 29

Samstag, 28. März, 15-17 Uhr

Saturday-Workshop „Inter-Netz“

Mit der Performance-Künstlerin Janina Warnk

Spinnennetze, digitale Netze, Netzwerke – wie verbinden oder verfangen wir uns? Nach einem Besuch der Ausstellung „SHEROES. Comic Art from Africa“ spinnen wir aus Worten, Papier und anderen Materialien eigene Netze.

Für Familien mit Kindern ab sechs Jahren

Kostenlos

Mit Anmeldung unter weltkulturen.bildung@stadt-frankfurt.de

Weltkulturen Museum, Schaumainkai 29

PRESSE MATERIAL: Finden Sie wie gewohnt unter

<https://www.weltkulturenmuseum.de/de/presse>

Eine gesonderte Presseeinladung geht Ihnen noch einmal zu.

PRESSEKONTAKT

PresseWeltkulturen@stadt-frankfurt.de

Weltkulturen Museum

Schaumainkai 29-37, 60594 Frankfurt am Main,

www.weltkulturenmuseum.de